



Camtraptions PIR v4 Handbuch [DE] (*extract*)

Foto-Modus

Dieser Abschnitt beschreibt alle Einstellungen, die speziell für die Standfotografie gelten. Er erklärt, wie der Sensor die Anzahl der Aufnahmen, die Bildrate und die Zeitsequenzen steuert, sowie wie Sie Ihre Kamera- und Blitzeinrichtung für zuverlässige Ergebnisse unter verschiedenen Lichtbedingungen optimieren können.

- [Foto-Modus Menüübersicht](#)
- [Foto-Modus Einstellungen](#)
- [Empfohlene Kameraeinstellungen \(Fotos\)](#)

Foto-Modus Menüübersicht

Wenn der Sensor auf den Foto-Modus eingestellt ist, durchläuft das Drücken der Rechts-Taste vom Startbildschirm die folgenden Menübildschirme in der angegebenen Reihenfolge. Jeder Bildschirm ermöglicht die Anpassung eines wichtigen Parameters, der steuert, wie der Sensor Bewegungen erkennt und die Kamera auslöst. Nach dem letzten Bildschirm kehrt das Menü zum Startbildschirm zurück.

- **Funkkanal** – Einstellen oder Deaktivieren des Funkübertragungskanals zur Kommunikation mit Camtraptions Receivern.
- **Weitwinkelsensor** – Steuerung des Verhaltens und der relativen Empfindlichkeit des Weitwinkel-PIR-Sensors.
- **Fernsensor** – Steuerung des Verhaltens und der relativen Empfindlichkeit des Fernfeld-PIR-Sensors mit engem Sichtfeld.
- **Num (Anzahl)** – Festlegen, wie viele Fotos der Sensor pro Erkennung aufnimmt (1–6).
- **FPS (Bilder pro Sekunde)** – Einstellen des Aufnahmeintervalls zwischen den Bildern (0,25–3 fps).
- **Gap (Pause)** – Festlegen einer Wiederauslöseverzögerung zwischen Sequenzen, um zu steuern, wie schnell der Sensor wieder aktiviert werden kann.
- **Wake (Aufwecken)** – Einstellen einer Aufweckzeit, damit Kameras oder Blitzgeräte vor dem Auslösen hochfahren können.
- **Uhrzeit einstellen** – Anpassen der internen Uhr des Sensors für präzise zeitbasierte Funktionen.
- **Zeitmodus** – Aktivieren oder Deaktivieren von Zeitfenstern, die einschränken, wann der Sensor aktiv ist.
- **Einschaltzeit einstellen** – Festlegen der Tageszeit, zu der der Sensor aktiv wird.
- **Ausschaltzeit einstellen** – Festlegen der Tageszeit, zu der der Sensor inaktiv wird.
- **Externes Aufwecken** – Planen periodischer Halb-Druck-Impulse, um zu verhindern, dass angeschlossene Geräte in den Ruhezustand gehen.
- **Modus einstellen** – Umschalten zwischen Foto- und Video-Betriebsmodus.

Nach dem Bildschirm „Modus einstellen“ kehrt ein weiteres Drücken der Rechts-Taste zum Startbildschirm zurück.

Foto-Modus Einstellungen

Wenn der Sensor auf den Foto-Modus eingestellt ist, werden zwei zusätzliche Menübildschirme verfügbar: Anzahl (NUM) und Bildrate (FPS). Diese steuern, wie viele Fotos aufgenommen werden und wie schnell sie bei Bewegungserkennung erfasst werden.

Anzahl (NUM)

Der Anzahl-Bildschirm lässt Sie wählen, wie viele Fotos die Kamera bei jeder Bewegungserkennung aufnimmt.



Anzahl der Fotos anpassen

1. Vom Startbildschirm aus drücken Sie die Rechts-Taste, bis Sie den NUM-Bildschirm erreichen.
2. Verwenden Sie die Oben- oder Unten-Tasten, um einen Wert zwischen 1 und 6 auszuwählen.
3. Drücken Sie die Set-Taste, um Ihre Auswahl zu speichern.

Dieser Wert bestimmt die Gesamtanzahl der Fotos, die pro Erkennungsereignis aufgenommen werden. Wenn z. B. NUM = 5 eingestellt ist, nimmt die Kamera bei jeder Bewegungserkennung fünf Fotos auf.

Bildrate (FPS)

Der Bildrate-Bildschirm (FPS) bestimmt, wie schnell die Fotos in jeder Sequenz aufgenommen werden – also wie viele Bilder pro Sekunde während eines Erkennungsereignisses erfasst werden.



Bildrate anpassen

1. Vom Startbildschirm aus drücken Sie die Rechts-Taste, bis Sie den FPS-Bildschirm erreichen.
2. Verwenden Sie die Oben- oder Unten-Tasten, um die gewünschte Bildrate auszuwählen.
3. Drücken Sie die Set-Taste, um Ihre Auswahl zu speichern.

Der verfügbare Bildratenbereich ist 0,25 bis 3,0 FPS, wobei:

- 3,0 FPS = Drei Fotos pro Sekunde (maximale Geschwindigkeit).
- 1,0 FPS = Ein Foto pro Sekunde.
- 0,5 FPS = Ein Foto alle zwei Sekunden.
- 0,25 FPS = Ein Foto alle vier Sekunden (minimale Geschwindigkeit).

Beispiel: Wenn NUM = 5 und FPS = 1,0, nimmt die Kamera fünf Fotos über fünf Sekunden auf. Bei FPS = 2,0 werden dieselben fünf Fotos in 2,5 Sekunden aufgenommen.

Hinweise

- Höhere FPS-Einstellungen erfassen schnellere Sequenzen, können jedoch die Kamerapuffer-Nutzung und die Blitz-Recycling-Anforderungen erhöhen und bei Verwendung von Blitz auch störender für Tiere sein.
- Niedrigere FPS-Einstellungen schonen Batterie und Blitzleistung und können nützlich sein, um langsamere Motive zu beobachten.

Empfohlene Kameraeinstellungen (Fotos)

Die folgende Anleitung bietet eine empfohlene Ausgangskonfiguration für Ihre Kamera bei Verwendung des Camtraptions PIR Sensor v4. Diese Einstellungen sind darauf ausgelegt, zuverlässige, gut belichtete Ergebnisse unter einer Vielzahl von Bedingungen zu liefern, sowohl bei Tag als auch bei Nacht. Diese Konfiguration ist nur ein Beispiel – experimentieren Sie gerne mit verschiedenen Einstellungen, um bestimmte kreative Effekte zu erzielen oder sich an besondere Lichtbedingungen anzupassen.

- **Fokusmodus:** Stellen Sie die Kamera auf manuellen Fokus ein und fokussieren Sie auf den Punkt, an dem Sie erwarten, dass das Tier den Sensor auslöst.
- **Aufnahmemodus:** Stellen Sie die Kamera auf Einzelaufnahme statt Serienaufnahme ein. Der Sensor steuert automatisch die Anzahl der Bilder und die Bildrate während jeder Auslösesequenz.
- **ISO-Einstellung:** Verwenden Sie Auto-ISO, damit die Kamera sich automatisch an wechselnde Lichtverhältnisse anpassen kann. Optional: Begrenzen Sie die maximale ISO auf etwa 1600 oder 3200, um übermäßiges Rauschen bei Nacht zu vermeiden.
- **Belichtungsmodus:** Stellen Sie die Kamera auf manuelle Belichtung ein. Verwenden Sie eine Verschlusszeit von 1/200 s, um Bewegungsunschärfe oder Geisterbilder zu vermeiden. Wählen Sie eine Blende von etwa f/8, um ausreichende Schärfentiefe zu gewährleisten und sicherzustellen, dass das Bild bei hellem Tageslicht und Basis-ISO nicht überbelichtet ist.
- **Bildstabilisierung:** Wenn Ihr Objektiv über Bildstabilisierung (IS) oder Vibrationsreduktion (VR) verfügt, deaktivieren Sie diese. (Diese Systeme sind bei einem stationären Setup nicht erforderlich.)
- **Energiesparmodus:** Aktivieren Sie die automatische Abschaltfunktion der Kamera, damit sie sich nach etwa 30 Sekunden Inaktivität automatisch ausschaltet.
- **Bildkontrolle:** Schalten Sie die automatische Bildkontrolle nach jeder Aufnahme aus, um Akkustrom zu sparen.
- **Blitzleistung:** Stellen Sie jeden Blitz auf manuellen Leistungsmodus ein und passen Sie die Ausgangsleistung so an, dass das Motiv bei völliger Dunkelheit korrekt belichtet wird, basierend auf Ihren gewählten manuellen Belichtungseinstellungen bei der maximalen ISO, die von Auto-ISO erwartet wird. Mit zunehmendem Umgebungslicht sinkt die ISO, und der Beitrag der Blitzgeräte wird naturgemäß weniger bedeutsam.
- **Bildformat:** Fotografieren Sie in RAW, um maximale Flexibilität bei der Anpassung von Belichtung und Helligkeit in der Nachbearbeitung zu behalten.

Dieses Setup bietet eine verlässliche Ausgangsbasis, die Belichtung, Reaktionsfähigkeit und Bildqualität ausbalanciert. Sobald Sie überprüft haben, dass Ihr Sensor und Ihre Blitzgeräte zuverlässig auslösen, können Sie Belichtungseinstellungen, Blitzverhältnisse oder ISO-Grenzen an Ihre spezifische Umgebung und kreativen Ziele anpassen.

Exported from docs.camtraptions.com.